

Los 192



Auktion Modern, Post War & Contemporary

Datum 10.06.2020, ca. 13:02

Vorbesichtigung 05.06.2020 - 10:00:00 bis
08.06.2020 - 18:00:00

ROEDER, EMY
1890 Würzburg - 1971 Mainz

Titel: Geschwister - Sitzendes Mädchen mit Kleinkind.

Datierung: 1947 (Entwurf).

Technik: Bronze.

Patina: braun patiniert.

Maße: 28 x 7 x 11cm.

Bezeichnung: Monogrammiert und datiert auf der linken Seite unten am Sockel: ER 47. Nummeriert auf der hinteren Seite unten am Sockel: 13/14.

Gießerstempel: Daneben Gießerstempel: GUSS STREHLE.

Literatur:

- Gerke, Friedrich: Emy Roeder - Eine Werkbiographie mit einem Gesamtkatalog der Bildwerke und Zeichnungen, Wiesbaden 1963, WVZ.-Nr. 39 (hier abweichende Angabe der Höhe: 31cm)

Emy Roeder, deren Werk dem bildhauerischen Expressionismus zuzuschreiben ist, ist eine der profiliertesten Bildhauerinnen des 20. Jahrhunderts.

Nach dem Studium bei Bernhard Hoetger schließt sie sich 1918 der "Vereinigung der radikalen bildenden Künstler" an, zu welcher zahlreiche namenhafte Bildhauer der Zeit zählen. Bedingt durch ein Stipendium in der Villa Romana, welche von Hans Purrmann geleitet wurde, verschlägt es Emy Roeder 1936 nach Florenz. Während in ihrem Heimatland ihre Werke beschlagnahmt und diffamiert werden, findet sie dort, finanziell geplagt, Zuflucht. Nach der Befreiung Italiens wird sie zudem interniert und kommt nur auf Drängen Purrmanns frei.

Ihre ausdrucksvollen Porträts und Figuren sind gekennzeichnet von einer Ernsthaftigkeit, welche die Entstehungszeit nachempfunden. Insbesondere die Bildnisse von Frauen und Müttern versinnbildlichen ihre bewegten Jahre. Dennoch drücken ihre Plastiken, wie z.B. auch ihre Kinder- und Tierdarstellungen, eine unbedingte Liebe zur Welt aus.

Taxe: 5.000 € - 7.000 €; Zuschlag: 3.600 €